

Erscheint
wöchentlich drei
Mal und zwar
Dienstags,
Donnerstags und
Sonnabends.

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Gerichtsamtbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Zweihundzwanzigster Jahrgang.

Abonnement
vierteljährlich
1 M. 20 Pf.
incl. Bringer-
lohn.

Dieses Blatt
ist auch
für obigen Preis
durch alle
Postanstalten zu
beziehen.

Inserate:
für den Raum
einer
einspaltigen Zeile
10 Pf.

Bei mehrmaliger Wiederholung von Inseraten wird entsprechender Rabatt gewährt.

Die Exped. des „Amts- und Anzeigeblasses.“

Das unterzeichnete Gerichtsamt hat in dem Handelsregister für die Stadt Eibenstock und im Handelsregister für den früheren Gerichtsamtbezirk folgende Firmen-Lösungen bewirkt:

Fol.	Firma:	gelöscht am	auf Grund der Anzeige vom
A., im Handelsregister für die Stadt Eibenstock:			
46.	J. A. Siegel in Eibenstock,	21. Juli 1875,	15. Juli 1875,
87.	Ernst Julius Schott daselbst,	17. August 1875,	14. August 1875.
33.	F. E. Baumann daselbst,	28. August 1875,	16., 28. Juli u. 21. August 1875.
100.	Richard Nau daselbst,	1. September 1875,	20. August 1875.
83.	Hermann Schubert jun. daselbst.	22. September 1875,	7. September 1875.
B., im Handelsregister für den Gerichtsamtbezirk:			
50.	J. E. Dschaf in Schönheide,	23. Juli 1875,	20. Juli 1875.
27.	Friedrich August Fuchs daselbst,	23. Juli 1875,	20. Juli 1875.
57.	Julius Rockstroh in Hundshübel,	30. Juli 1875,	22. Juli 1875.
49.	Friedrich Ludwig Möckel in Schönheide,	30. Juli 1875,	22. und 24. Juli 1875.
66.	Louis Auerwald in Oberstüchengrün,	30. Juli 1875,	23. Juli 1875.
18.	G. F. Dschaf in Schönheide,	30. Juli 1875,	23. Juli 1875.
46.	E. G. Günzel daselbst,	10. August 1875,	24. Juli 1875.
77.	G. D. Klöber daselbst,	10. August 1875,	3. August 1875.
101.	Auguste Klöber daselbst,	10. August 1875,	3. August 1875.
69.	Carl Zimmermann in Carlsfeld,	11. August 1875,	6. August 1875.
81.	E. M. Zimmermann daselbst,	11. August 1875,	6. August 1875.
25.	Christian Gottlieb Vogel in Schönheide,	23. August 1875,	6. August 1875.
35.	A. F. Unger daselbst,	23. August 1875,	24. Juli, 4. und 12. August 1875.
34.	August Ott daselbst,	7. September 1875,	28. Juli, 10. und 19. August 1875.
110.	Antonie Thecla Böhmert in Oberstüchengrün,	12. Novbr. 1875,	24. Juli, 6. August u. 3. September 1875.
74.	Johann Meißner daselbst.	1. Dezember 1875.	5. November 1875. 25. November 1875.

Auch ist am 30. Juli 1875 auf Fol. 1 des Handelsregisters für den Gerichtsamtbezirk, die Firma **Adam Dschaf jeel. Sohn** ein Schönheide betreffend, auf Grund der Anzeige vom 28. Juli 1875 verlaublich worden, daß die dem **Eduard Fuchscheerer** ertheilt gewesene Procura durch dessen Ableben erloschen ist.

Königliches Gerichtsamt Eibenstock,

den 9. Dezember 1875.

Landrod.

8.

Das unterzeichnete Gerichtsamt hat am heutigen Tage auf Grund der Anzeige vom 6. dieses Monats auf Fol. 40 des Handelsregisters für die Stadt Eibenstock das Erlöschen der Firma:

M. Siegel in Eibenstock

verlaublich, was hiermit bekannt gemacht wird.

Königliches Gerichtsamt Eibenstock,

am 10. Dezember 1875.

Landrod.

8.

Tagesgeschichte.

Bremen, 12. Dezember, Abends 6 Uhr 15. Min. Soeben ist eine Liste derjenigen Personen erschienen, welche bei dem gestrigen Unglücksfall, der den Dampfer „Mosel“ und den Schlepddampfer „Simson“ betroffen hat, getödtet oder verwundet worden sind. Nach dieser, allerdings noch mangelhaften Liste sind im Ganzen 68 Personen um das Leben gekommen und 35 verwundet worden; 8 Personen werden noch vermisst. Von 36 Todten konnten die Persönlichkeiten nicht identifizirt werden.

— Allem Vermuthen nach liegt der am 11. d. in Bremerhaven bei Verladung der Passagiere und des Gepäcks auf den Dampfer „Mosel“ stattgehabten Explosion ein geplantes Verbrechen zu Grunde, über welches in nächster Zeit hoffentlich volle Klarheit kommen wird. Man berichtet nämlich aus Bremen, 13. Dezember Abends. Wie dem „Bösmann'schen Telegraphen-Bureau“ von glaubwürdiger Seite versichert wird, hätte der Passagier Thomas aus Dresden bei seiner Vernehmung im Hospital eingestanden, daß sich noch eine zweite Kiste an Bord der „Mosel“ befände, die mit einem Uhrwerk versehen wäre, durch welches nach 8 Tagen eine Explosion derselben herbeigeführt wor-